

## 1 ECKDATEN

---

GRZ I	0,24	
GRZ II	0,46	
GFZ	0,24	
Ferienhäuser		33 Einheiten
MFH		3-4
Ferienhäuser Betten		110-130
Kollektorfläche inkl. MFH		ca. 1200 m <sup>2</sup>

## 2 KONZEPT

---

Erholung in und mit der Natur bildet den Themenschwerpunkt der geplanten Anlage. Den Besuchern soll die Möglichkeit gegeben werden, Abstand von den urbanen Alltagswelten zu bekommen. Das Gelände soll Freiräume bieten, die zum Verweilen und Kommunizieren einladen, sowie Platz für sozialen Austausch und Rückzugsräume für die private Erholung.

Nicht nur die Erholung soll nachhaltig sein. Nachhaltigkeit spiegelt sich auch in der Bausubstanz wieder. Damit dies gelingen kann, muss die Bauweise in jeder Hinsicht effizient sein. Alle Gebäude haben nach Süden ausgerichtete Dachflächen mit Kollektoren für den maximalen Wirkungsgrad. Die Häuser werden ressourcenschonend in Holzmodulbauweise gebaut. Ersparnisse durch kurze Bauzeiten können in ökologische Baustoffe investiert werden. Die Planung der Gebäude sieht ein hohes Maß an Modularität vor. Wiederkehrende Elemente werden zu unterschiedlichen Häusern zusammengesetzt. Das sorgt einerseits für Diversität im Erscheinungsbild, fügt die Siedlung andererseits als Einheit zusammen.

Das Außen und Innen soll so weit wie möglich mit nachhaltigen, natürlichen Materialien gestaltet werden. Holz und Naturstein stehen vor Plastik und Aluoptik.

Wo möglich sorgen recycelte Baustoffe wie Pflastersteine und wiederverwendete Möbel für Individualität.

## 3 LAGEPLAN

---

Die Grundstruktur bilden die beiden in Ost/West Richtung liegenden Erschließungswege, die sich mit dem naturnahen Gemeinschaftsfläche verzahnen. Diese Struktur ermöglicht jedem Gebäude Zugang zu den Grünzonen und bietet maximal kurze Wege für Versorgungsleitungen und Verkehr.

Der Bereich oberhalb des Bestandsgebäudes ist als zentraler Treffpunkt gedacht. Hier sind Gastronomie und ein Kinderspielplatz vorgesehen.

Die im Norden liegende Deichschutzzone soll als Grünfläche in Themenbereiche gegliedert werden und den Besuchern zu Verfügung stehen.

Um die Autos so weit wie möglich vom Gelände zu halten, befinden sich die notwendigen Stellplätze an den Einfahrten zum Grundstück. Es ist angedacht zum Be-Entladen Stellflächen zu Verfügung zu stellen.

## 4 ENTWURFSPRINZIPIEN GEBÄUDE

---

Die Gebäude sind so gestaltet und ausgerichtet, dass sie einen maximalen Sonnenertrag erreichen. Jeweils eine Wand, ist fensterlos als Rückwand dem Nachbarn zugewandt. Dadurch lassen sich die Gebäude dichter in Reihe bauen, ohne dass die Privatsphäre leidet.

Aktuell wird mit fünf Grundtypen geplant, welche im weiterem Entwurfsprozess an die jeweiligen Grundstücke angepasst werden sollen.

## 5 REGENWASSER

---

Das anfallende Regenwasser wird dezentral in jedem Gebäude in einer Zisterne gesammelt und für WC Spülung, Gartenbewässerung nutzbar gemacht. Der Überlauf wird der Gemeinschaftsfläche zugeführt und oberflächennah in Mulden versickert.

## 6 FREIRAUMGESTALTUNG

---

Damit sich die Besucher auf dem Gelände frei bewegen können, sollen möglichst keine Zäune errichtet werden. Sich gegenseitig besuchen und „die Kinder mal laufen lassen“ sind die Grundlagen des Entwurfs. Privaten Bereiche vor den Häusern sollen aus der Freiraumplanung kommen. Für notwendigen Privatsphäre sorgen z.B. Hecken und ähnliche Gestaltungsmittel.

### 6.1 NATURNAHE GEMEINSCHAFTSFLÄCHE

Die Flächen fungieren nicht nur als Sichtschutz zwischen den Häusern. Die Flächen sollen so gestaltet werden, dass sie zusätzliche Aufenthaltsqualitäten erzeugen. Ein Pfad verbindet die Häuser, daran könnten unterschiedliche „Stationen“ wie z.B. Bänke, kleine Sandinseln ein Hochsitz oder andere Versteckmöglichkeiten liegen.

### 6.2 BÄUME

Alle Bäume werden so gepflanzt, dass die Belichtung der Kollektoren nicht gestört wird.

### 6.3 Themenbereiche

Die Grünfläche im Norden des Geländes soll thematisch gegliedert und den Besuchern zugänglich gemacht werden. Mögliche Themen wären:

- Wildblumen / Biene
- Barfußpfade / Bodenbewuchs erleben
- Todholzhecken / Nistgelegenheiten für Vögel
- Natursteinmauern / Rückzugsort für Insekten
- ...